



PRESSEMITTEILUNG

des

Rheingauer
Weinbauverbandes e. V.

Rheingauer Weinbauverband e.V.

Chauvignystr. 12 - 16
65366 Geisenheim

Fon: 0 67 22 – 93 77 0 - 0
Fax: 0 67 22 – 93 77 0 - 29

www.rheingauer-weinbauverband.de
wein@kulturland-rheingau.de

24.08.2015

Präsident:
Peter Seyffardt

Geschäftsführerin:
Ingrid Steiner

Registergericht:
Amtsgericht Wiesbaden
VR 53 43

Die Geschichte Rheingauer Spitzenweine: 15 Jahre Erstes Gewächs

Im August 2000 präsentierte der damalige Präsident des Rheingauer Weinbauverbands, Richard Nägler, der Öffentlichkeit die ersten offiziellen Ersten Gewächse. Am 1. September startet nun mit insgesamt 30 Rieslingen und zwei Spätburgundern der Verkauf des 15. Erste Gewächs Jahrgangs. Grund genug für einen Rückblick.

„Es ist wirklich großartig, zu sehen, wie sich die Ersten Gewächse über die Jahre entwickelt haben – vor allem in der Stilistik. Der Weintyp der ersten Jahrgänge war insgesamt gesehen viel homogener. Heute sind die Ersten Gewächse extrem individuell. Das ist ein Weinerlebnis für Fortgeschrittene und es ist faszinierend, wie deutlich sich das Terroir in den Weinen widerspiegelt“, sagt der Präsident des Rheingauer Weinbauverbands Peter Seyffardt.

Ein Meilenstein für deutschen Wein

Mit der Einführung der Ersten Gewächse und den damit verbundenen Qualitätsanforderungen ging ein Ruck durch die deutsche Weinwelt. Die Rheingauer Winzer haben damit hinsichtlich Weinqualität Pionierarbeit geleistet und das Image deutscher Weine nachhaltig verändert. Vorbei die Zeit als Weine aus Deutschland international als „süß und billig“ galten. Durch die Erste Gewächs Bewegung hat deutscher Wein insgesamt auch im Ausland wieder an Profilstärke gewonnen. Große, trockene Weine aus Deutschland haben sich international etabliert.



Das Gütezeichen Erstes Gewächs erhalten ausschließlich terroirgeprägte Spätburgunder und Rieslinge aus dem Rheingau, die auf parzellenscharf abgegrenzten Teilflächen klassifizierter Lagen ausgebaut werden. Die Weine müssen darüber hinaus fest definierte Kriterien erfüllen (z.B. Handlese, Ertrag max. 50hl/ha). Im Rahmen einer strengen sensorischen Prüfung werden die besten Weine eines Jahrgangs ermittelt und mit dem Gütezeichen Erstes Gewächs versehen.

Ein steiniger Weg

Bis die Ersten Gewächse offiziell in den Handel gelangten, vergingen neun Jahre. So lange arbeiteten die Rheingauer Winzer an dem Konzept. Die 1984 gegründete Charta Vereinigung fasste 1991 den Beschluss, ein Konzept „Erstes Gewächs“ zu entwickeln. Einer der entscheidenden Diskussionspunkte bei den Winzern war die Festlegung der Lagen, auf denen Erste Gewächse entstehen können. Im Jahr 1995 einigten sich die Winzer auf eine offizielle Richtlinie „Erstes Gewächs“ und 1997 wurde schließlich die „Gütekarte Rheingau“ in Auftrag gegeben. Unabhängige Sachverständige, zum Beispiel von der Geisenheimer Forschungsanstalt, vom Deutschen Wetterdienst und vom Weinbauamt Eltville, bildeten eine Kommission, die alle Kriterien für die Klassifikation einer Ersten Lage festlegte. Alle Böden der Region sollten somit nach neutralen, wissenschaftlichen Kriterien bewertet werden. Die fertige Gütekarte wurde 1999 von den Rheingauer Winzern verabschiedet. Der Weg war endlich frei für die Ersten Gewächse.

Die ersten Gewächse 2014

Insgesamt 30 Rieslinge (aus 2014) und 2 Spätburgunder (aus 2013) von 26 Weingütern erhielten das Gütezeichen „Erstes Gewächs“. Die „Ersten Gewächse“ sind ab dem 1. September erhältlich.

Zeichen (mit Leerzeichen): 3.079

Erzeuger von „Ersten Gewächsen“ 2014:

Weingut Ferdinand Abel, Oestrich-Winkel
Weingut Abteihof St. Nicolaus, Geisenheim
Weingut Friedrich Altenkirch, Lorch
Weingut Hans Bausch, Eltville
Weingut Manfred Bickelmaier, Oestrich-Winkel
Weingut Craß, Eltville
Weingut H. J. Ernst, Eltville
Weingut George, Geisenheim
Weingut Stefan Gerhard, Eltville
Weingut Gietz, Geisenheim
Weingut Goldatzel, Geisenheim
Weingut Himmel, Hochheim
Weingut Höhn, Wiesbaden
Weingut Laquai, Lorch
Weingut Mohr, Lorch

Erzeuger von „Ersten Gewächsen“ 2014:

Weingut Stefan Molitor, Eltville
Weingut Heinz Nikolai, Eltville
Weingut Ottes, Lorch
Weingut Sack, Hochheim
Weingut W. J. Schäfer, Hochheim
Weingut Schloss Schönborn, Eltville
Weingut Schönleber-Blümlein, Oestrich-Winkel
Weingut Schreiber, Hochheim
Weingut Schumann-Nägler, Geisenheim
Weingut Sohns, Geisenheim
Weingut Speicher-Schuth, Kiedrich



INFO:

Rheingauer Weinbauverband e.V.

Der Rheingauer Weinbauverband e.V. ist ein freiwilliger Zusammenschluss insbes. der im Weinbau tätigen Menschen im Rheingau und ihrer Angehörigen. Er wurde am 23.11.1947 (wieder)gegründet (Erstgründung am 22.06.1909). Der Verband hat seinen Sitz in Kloster Eberbach in Eltville am Rhein.

Als berufsständische Organisation vertritt der Rheingauer Weinbauverband e.V. unter Wahrung parteipolitischer Neutralität die weinbau- und sozialpolitischen sowie die ökonomischen und kulturellen Interessen seiner Mitglieder.

Der Verband ergreift zudem geeignete Maßnahmen zur Förderung des qualitätsorientierten Weinan- und -ausbaus. Besonderer Wert wird dabei auf Aktivitäten zur Imageverbesserung und zur nachhaltig positiven Absatzentwicklung für Rheingauer Wein gelegt. Dazu ist er alleiniger Gesellschafter der Rheingauer Weinwerbung GmbH und -neben dem Rheingau-Taunus-Kreis - einer der Hauptgesellschafter der Rheingau-Taunus Kultur und Tourismus GmbH.

Der Rheingauer Weinbauverband e.V. ist Mitglied im Deutschen Weinbauverband e.V. und im Hessischen Bauernverband e.V.